

Inhalt

<i>Einführung - Introduction</i>	III
<i>Vorwort</i>	IV
EINLEITUNG	
<i>Das Problem der Beziehung von körperlicher und seelischer Entwicklung</i>	I
KAPITEL I	
<i>Untersuchungsverfahren zur Feststellung des somatischen Reifungszustandes</i>	10
Konstitutionelle Differentialdiagnostik im Entwicklungsalter	11
A. Diagnostik der konstitutionellen Entwicklungsvarianten nach Zeller	11
1. Accelerierte Jugendliche	13
2. Retardierte Jugendliche	13
3. Asynchron entwickelte Jugendliche	14
B. Diagnostik der konstitutionellen Grundvarianten nach Kretschmer	15
1. Jugendliche mit unauffälliger Reifeentwicklung	16
2. Jugendliche mit endokrinen Auffälligkeiten	16
3. Jugendliche mit Über- und Untergröße	16
4. Puberale Dysplastiker	17
5. Asthenisch-hypoplastische Jugendliche	17
C. Diagnostik des konstitutionellen Grundtypus sowie der Legierungen nach Kretschmer	18
KAPITEL II	
<i>Charakteristische somatische Koppelungen zwischen konstitutionellen Grund- und Entwicklungsvarianten</i>	20
Entwicklungsbiologische Koppelungen	27
1. Acceleration und Retardierung	27
2. Asynchronie	27
3. Jugendliche mit Mittelgesichtshypoplasien	29
4. Die Adipösen	29
5. Die intersex Stigmatisierten	29
6. Die Astheniker	30
KAPITEL III	
<i>Hautwiderstandsmessungen an konstitutionellen Grund- und Entwicklungsvarianten der Pubertät</i>	32
Vegetative Steuerungen und psycho-physische Funktionen	32
A. Methode	35
B. Auswertungskriterien	36
Kriterium I: Seitendifferenz rechts-links	37
Kriterium II: Seitendifferenz der Kurvenverlaufsform	37
Kriterium III: Vergleich der Kurven verschiedener Versuchspersonen in den mittleren Ohmwerten	37
Kriterium IV: Berechnung der mittleren Kurvenverlaufsform der einzelnen Versuchspersonen	38
C. Konstitutionelle Variantengruppen des Entwicklungs- und Grundtypus	38
D. Ergebnisse	38
1. Untersuchungsergebnisse zum Meßkriterium I: Seitendifferenz des Widerstandsniveaus	38
2. Untersuchungsergebnisse des Kriteriums II: Differenz der Kurvenverlaufsformen zwischen rechts- und linksseitiger Messung	42
3. Untersuchungsergebnisse des Kriteriums III: Hautwiderstandsmittelwerte der verschiedenen Versuchspersonen	45

4. Untersuchungsergebnisse des Kriteriums IV: Grad der Steilheit des mittleren Kurvenverlaufes	48
5. Vergleich der Rechts-Links-Kurven (Mittelwertkurven der linksseitigen und rechtsseitigen Meßkurven sämtlicher Versuchspersonen)	51
6. Beispielskurven von Hautwiderstandsmessungen mit charakteristischen Symptomkoppelungen	53
7. Gesamtsymptomatik der konstitutionellen Entwicklungs- und Grundvarianten des Hautwiderstandes	57

KAPITEL IV

<i>Beziehungen der Feinmotorik zu konstitutionellen Grund- und Entwicklungsvarianten</i>	63
Diagnostik der Feinmotorik mittels Registrierung von Schreib- und Griffdruckkurven	63
A. Apparative und methodische Voraussetzungen	63
Methodisches zur Registrierung von Schreib- und Griffdruckkurven .	65
1. Auswertungsmethode	67
2. Feinmotorische Kurvensymptomatik	68
3. Funktionelle Korrelate der Kurvensymptome	71
B. Beziehungen puberaler Feinmotorik zu Alters- und Reifungsgraden .	75
1. Typische Beispielskurve mit normalem altersentsprechendem Entwicklungs- und Konstitutionsbefund	76
2. Typische Beispielskurven von Versuchspersonen mit Retardierungssymptomen und Dysplasien	78
3. Typische Beispielskurve einer Versuchsperson mit Accelerations-symptomen	80
4. Beziehungen zwischen konstitutionellen Entwicklungsbefunden und Schreibdruck-Kurvensymptomen (Erstuntersuchung)	81
5. Alters- und entwicklungspezifische Veränderungen der Schreibdruck-Kurvensymptome (Erstuntersuchung)	82
6. Erweiterte zweite feinmotorische Untersuchungsreihe an puberalen somatischen Reifungsgruppen	85
C. Alterscharakteristische Veränderungen der Schreib- und Griffdruck-Kurvensymptome	86
D. Feinmotorische Symptome bei konstitutionellen Grund- und Entwicklungsvarianten	91
1. Kurvensymptomatik der Synchronen und Asynchronen	92
2. Untersuchung der Bewegungsstruktur der Accelerierten und Retardierten in Beziehung zu synchronen und asynchronen Reifungsverläufen	99
3. Allgemeine Symptome (Schreibdruck)	102
4. Hemmungs- und Enthemmungssymptome	106
E. Schreib- und Griffdruck-Kurvensymptome der Varianten des Reifungstempos, d. h. der Accelerierten und Retardierten	115
1. Beziehungen der vier konstitutionellen Reifungsgruppen zueinander	118
F. Schreibmotorische Syndrome der vier konstitutionellen Reifungsgruppen	119
1. Gruppe der retardiert Asynchronen	119
2. Gruppe der acceleriert Asynchronen	121
3. Gruppe der retardiert Synchronen	122
4. Gruppe der acceleriert Synchronen	123
5. Schreibdruck-Kurvensymptome der konstitutionellen Grundvarianten nach Kretschmer	124

G. Schreibmotorische Syndrome von konstitutionellen Grundtypen sowie Grund- und Entwicklungsvarianten	131
H. Beziehungen der Griffdruckrahmenwerte zu den Entwicklungsvarianten sowie konstitutionellen Dysvarianten und Grundtypen Kretschmers	133

KAPITEL V

<i>Experimental-psychologische Entwicklungsuntersuchungen mittels der Arbeitskurve nach Kraepelin-Pauli</i>	145
A. Methodisches zur Arbeitskurve	145
1. Additionsmenge	150
2. Fehlerzahl	151
3. Verbesserungen	151
4. Kurvenschwankung	151
5. Gipfelhöhe	152
6. Reale Steighöhe	152
7. Steighöhe der doppelt ausgeglichenen Kurve	153
8. Extreme Schwankungszacken und treppenförmige Verlaufsphasen	153
9. Lage des Kurvenminimums und -maximums; Anstiegszeit	153
10. Anormale Verlaufsformen der doppelt ausgeglichenen Kurve	154
11. Abweichungen von der Instruktion	154
12. Schreibmotorische Schriftbildkriterien	154
B. Beziehungen zwischen puberalen Altersstufen und Symptomen der Arbeitskurve	156
1. Additionsmenge	156
2. Gipfelhöhe	159
3. Steighöhe der doppelt ausgeglichenen Kurve	160
4. Reale Steighöhe	160
5. Schwankung	160
6. Fehlerzahl	161
7. Verbesserungen	161
8. Leistungsstrukturen der Altersphasen	162
C. Leistungsstrukturen synchroner und asynchroner somatischer Reifungsverläufe	164
D. Beziehungen von Synchronie und Asynchronie, Acceleration und Retardierung zu speziellen Leistungssymptomen	171
E. Leistungsstrukturen der konstitutionellen Grundvarianten und Dysvarianten	176
1. Leistungsquotient	176
2. Fehlerquotient	178
3. Verbesserungsquotient	178
4. Schwankungsquotient	178
5. Lage des Kurvenminimums und -maximums, Dauer des Anstiegs und Gipfelhöhe	178
6. Anormale Verlaufsformen der doppelt ausgeglichenen Kurve	180
7. Abweichungen von der Instruktion	180
8. Schreibmotorische Kriterien	180
9. Leistungsstrukturen der konstitutionellen Grundtypen Jugendlicher	184

KAPITEL VI

<i>Beziehungen der Antriebsstruktur zu konstitutionellen Grund- und Entwicklungsvarianten. Arbeitskurven nach Kraepelin-Pauli</i>	189
A. Antriebs- und Leistungsstrukturen der puberalen Altersgruppen	189

B. Beziehungen der Antriebs- und Steuerungsfunktionen zu konstitutionellen Variantenbildungen	194
1. Die Asynchronen	194
2. Die asynchron Retardierten	199
3. Die synchron Accelerierten	199
4. Die synchron Retardierten	200
5. Jugendliche mit Mittelgesichtshypoplasie	201
C. Psychophysische Korrelationen mittels des Kraepelin-Pauli-Testes	203
1. Statistische Sicherungen der Abweichungen von Quotienten der Arbeitskurve zwischen somatischen Variantengruppen gesunder Jugendlicher	203
D. Beziehungen des Leistungsquotienten der Synchronie und Asynchronie zu somatischen Variantengruppen	208

KAPITEL VII

<i>Sozial-psychologische Reifungsstrukturen.</i>	212
A. Untersuchungen mittels des Physiognomischen Tests von Thomae	212
B. Altersspezifische Symptomatik im Physiognomischen Test	214
C. Symptomatik der somatischen Entwicklungsgruppen im Physiognomischen Test	217

KAPITEL VIII

<i>Psychologische Grundstrukturen primärer körperlich-seelischer Reifungsfaktoren</i>	226
1. Der Synchroniefaktor (Gruppe der reinen Synchronen, d. h. der harmonisch entwickelten, symptomatisch unauffälligen Jugendlichen)	230
2. Der Asynchroniefaktor (Gruppe der Jugendlichen mit disharmonischen Reifungsverläufen)	231
3. Der Accelerationsfaktor (Gruppe der Jugendlichen mit körperlich-geschlechtlicher Frühentwicklung)	234
4. Der Retardierungsfaktor (Gruppe der Jugendlichen mit körperlichen Symptomen der geschlechtlichen Reifungshemmung)	237
5. Koppelung somatischer Grundformen und ihre psychischen Korrelate	239

KAPITEL IX

<i>Anwendung der Ergebnisse</i>	242
1. Entwicklungs-Psychologie	242
2. Erb- und Eignungs-Psychologie	242
3. Psychotherapie und klinische Psychologie	244
4. Heilpädagogik und Psychagogik	245
5. Kriminal-Psychologie	245
6. Arbeitspädagogik	246
7. Schulpädagogik	246

KAPITEL X

<i>Theoretische Beiträge zur Problembearbeitung</i>	249
A. Beziehungen zwischen puberalen Reifungsstrukturen und konstitutionellen Grundstrukturen	249
B. Zusammenfassung der Ergebnisse (Skizzierung der Ergebnisse allgemeiner Art)	252
<i>Literatur</i>	255